**Heimpremiere für den MSC Schrobenhausen**

Eine gelungene Premiere feierte letzten Samstag der MSC bei der Ausrichtung des 1. und zweiten Meisterschaftsvorlauf der 270- Kartslalom – Meisterschaft des ADAC Südbayern. Bei strahlendem Sonnenschein waren insgesamt 67 Starter aus ganz Südbayern in vier Altersklassen, bei einem von Jugendleiter Spielberger anspruchsvollen gestellten Parcours, für die ersten beiden Meisterschaftsläufe angetreten. Beim 270 Kartslalom (9PS) geht es im Vergleich zum Jugendkart ( 6,5PS) mehr um Geschwindigkeit, aber auch um Präzision. Die Fahrer sind teilweise mit ca. 70 km/h unterwegs, beim Jugendkart sind es dagegen nur ca.45 km/h.

Der MSC hatte sich extra zur Ausrichtung im Vorfeld des Turniers noch zwei gebrauchte 270- Karts von einem Verein aus dem Schwarzwald gekauft, um diese Veranstaltung ohne fremde Hilfe eines anderen Vereins ausrichten zu können. Ein wenig Bauchschmerzen hatte Spielberger schon, da es sich ja um ältere Karts handelte und man nicht wusste, ob diese auch dieser Belastung einer Doppelveranstaltung aushalten würden. Und sie taten es auch bis zum zweiten Lauf der Klasse vier am Nachmittag. Leider brach bei einem Kart die Radaufnahme komplett ab und man konnte es auf die Schnelle leider nicht reparieren. Das Schiedsgericht entschied daher den Durchgang der Klasse vier mit einem Kart bei zwei Wertungsläufen, aber ohne Trainingslauf, fertig zu fahren. Am Ende konnte man sich trotz alledem über eine gelungene Veranstaltung freuen.

Die erzielten Ergebnisse der 6 Starter in den vier Altersklassen konnten sich aus Sicht des MSC sehen lassen. In den beiden Rennen holte man insgesamt vier Podestplätze. Auch unser ehemaliger Jugendkartfahrer Daniel Schön (Klasse 3), der nach zehn Jahren Kartpause wieder ins Lenkrad griff, konnte mit seinen Platzierungen in beiden Rennen recht zufrieden sein.

Am Ende waren es Platz neun und zwölf für ihn. Annika Spielberger in Klasse 1 erzielte beide Male Platz drei auf dem Podest und war somit erfolgreichste Fahrerin des MSC. Tim Haantjes und Tobias Kirschke mussten sich im Ersten mit Platz 15 und Platz 17 zufriedengeben. Im zweiten Durchgang lief es dann für beide besser, was am Schluss Rang fünf für Tim und Platz 11 für Tobi bedeutete. Zu guter Letzt griffen dann auch der 1. Vorstand Elvir Sadovski und Jugendleiter Hermann Spielberger ins Geschehen ein. Elvir hatte leider im ersten Rennen eine zu hohe Pylonenfehlerquote zu verzeichnen und rutschte auf dem letzten Platz im Klassement ab. Hermann dagegen bewies im ersten Rennen Nervenstärke und durfte sich über einen zweiten Platz auf dem Podest freuen. Im zweiten Rennen lief es dann für Elvir um vieles besser, er hatte gute Laufzeiten zu verzeichnen, blieb diesmal auch fehlerfrei und ergatterte sich somit den ersten Podestplatz mit Rang drei in seiner 270- Kartslalom Laufbahn. Hermann, ebenfalls schnell unterwegs, aber leider mit einem Pylonenfehler behaftet , musste sich mit Rang 6 im Endklassement des heutigen Tages begnügen, was ihn sichtlich auch ärgerte, da Platz drei drin gewesen wäre.

Am 06. Mai dürfen sich dann wieder alle sechs MSC -Fahrer beim nächsten Doppellauf der Meisterschaft beweisen. Veranstalter hierfür ist der MSC Altenstadt, der letzte Saison schon Erfahrung mit der Ausrichtung eines 270 Kartslalom Turniers machen durfte.